

# **Bürohaus und Fabrikhalle der Heberlein & Co. AG, Wattwil SG : Architekten Prof. Walter Custer BSA/SIA, Fred Hochstrasser, Hans Bleiker, Zürich und Ulm**

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **58 (1971)**

Heft 10: **Grosse Hallen**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-45097>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bürohaus und Fabrikhalle der Heberlein & Co. AG, Wattwil SG



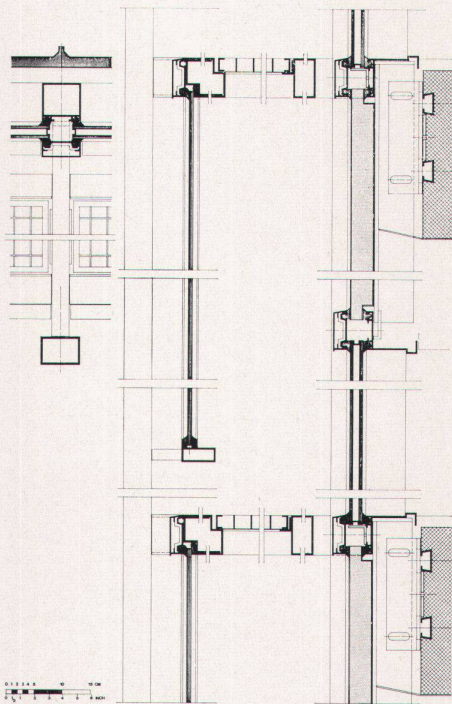
Architekten: Prof. Walter Custer BSA/SIA, Fred Hochstrasser, Hans Bleiker, Zürich und Ulm  
Ingenieure: O. Wenaweser & Dr. R. Wolfensberger SIA, Zürich  
1970  
Photos: Wolfgang Siol, Ulm

Siehe auch Schweizerische Bauzeitung Nr. 34 vom 26. August 1971

Die Architekten erhielten für dieses Gebäude den R. S. Reynolds Memorial Award 1971 für gelungene Verwendung des Materials Aluminium

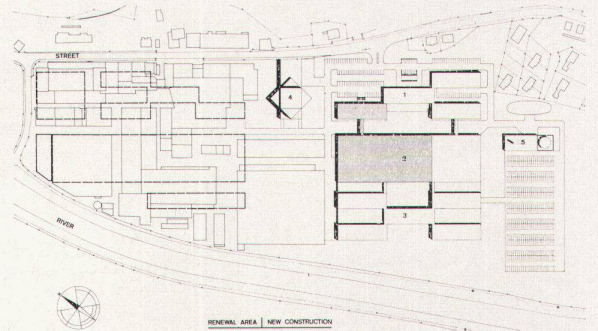
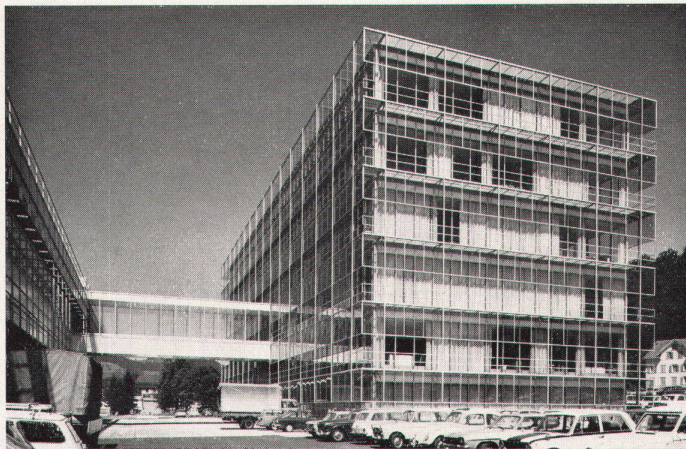
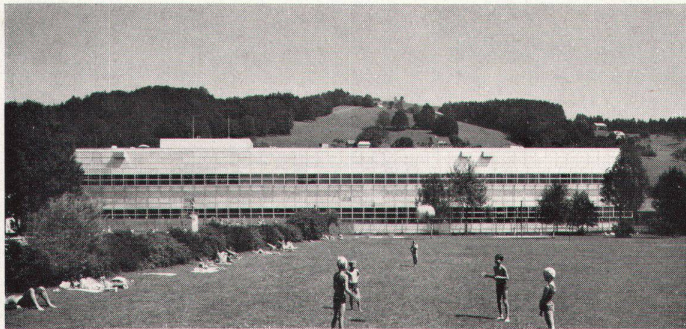
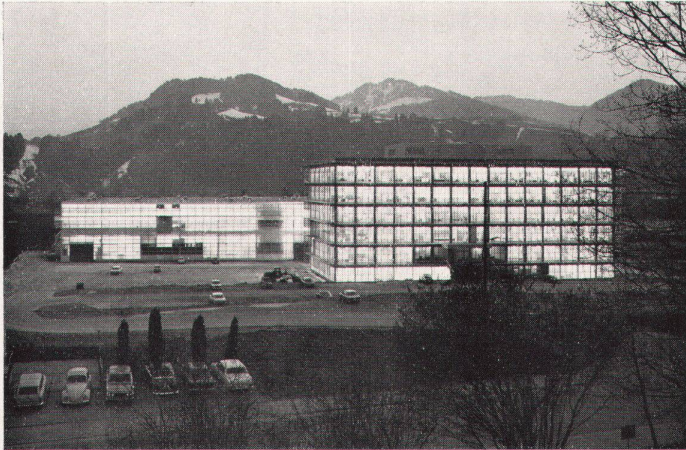
*Les architectes de ce bâtiment ont obtenu le R. S. Reynolds Memorial Award 1971 pour l'application judicieuse de l'aluminium*

The architects obtained for this building the R. S. Reynolds Memorial Award 1971 for successful application of aluminium as a building material



Schnitt durch Fassadendetail





- |                                    |  |                                    |
|------------------------------------|--|------------------------------------|
| 1 Bürobauten                       | 1 Bâtiments administratifs             | 1 Office buildings                 |
| 2 Maschinenfabrik                  | 2 Fabrique de machines                 | 2 Machine-tool plant               |
| 3 Mehrstöckiger<br>Fabrikbau       | 3 Bâtiment à plusieurs<br>étages       | 3 Multi-storey factory<br>building |
| 4 Gemeinschaftshaus<br>mit Kantine | 4 Centre communautaire<br>avec cantine | 4 Welfare building with<br>canteen |
| 5 Energiezentrale                  | 5 Centrale d'énergie                   | 5 Power central                    |

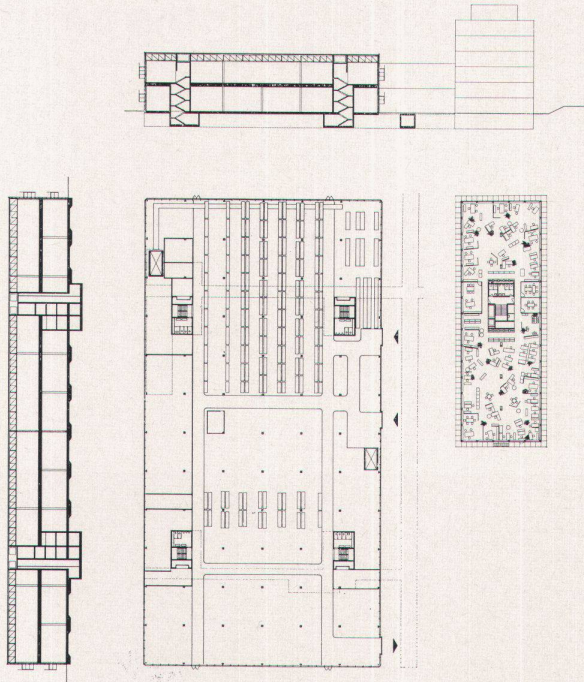
Gestrichelter Umriß:  
vorgeschlagene  
Erneuerungsbauten  
Hellgraue Fläche:  
ausgeführtes Bürohaus  
Dunkelgraue Fläche:  
ausgeführte Maschinen-  
fabrik

Traits interrompus:  
reconstructions proposées  
Surface gris clair:  
bâtiment administratif  
exécuté  
Surface gris foncé:  
fabrique de machines  
exécutée

Dotted outline:  
proposed renovations  
Light grey area:  
completed office building  
Dark grey area:  
completed machine-tool  
plant

Auf einem Kellergeschoß in Eisenbeton erhebt sich das Gebäude, dessen tragendes System aus brandgeschützten Stahlstützen besteht. Die Geschoßdecken sind unterzugsfreie Stahlbetondecken, die Fassade vorgefertigte, geschoßhohe Aluminiumprofilrahmen. Der Sonnenschutz sind von der obersten Geschoßdecke heruntergehängt, die Distanzhalter des Sonnenschutzes dienen zugleich als Auflage der Gitterroste. Die Füllungen sind Sandwichpaneele mit Aluminiumoberfläche und Thermopane-Glas





*La construction repose sur un sous-sol en béton armé. Sa structure portante se compose de piliers d'acier réfractaires. Les dalles intermédiaires sont en béton armé sans sommiers. La façade est constituée de cadres préfabriqués en profilés d'aluminium de la hauteur d'un étage. Les vitrages pare-soleil sont suspendus en avant de la façade à l'étage supérieur; les éléments porteurs des pare-soleil servent simultanément de support aux caillebotis. Les façades extérieures ont été réalisées en panneaux-sandwich avec surface en aluminium et vitrages Thermopane*

The building stands on a basement level of reinforced concrete; the carrying system consists of fireproofed steel supports. The decks are reinforced concrete slabs free of stringers. The face is of prefab, storey-high aluminium frames. The sunbreak and the all-around galleries are suspended from the topmost deck. The spreaders of the sunbreak serve at the same time as bearings for the grilles. The fill-in elements are sandwich panels with aluminium top surface and thermo-pane glass

